

Zeitschrift: Der Freidenker [1927-1952]
Herausgeber: Freigeistige Vereinigung der Schweiz
Band: 33 (1950)
Heft: 10

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 01.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

DER FREIDENKER

ORGAN DER FREIGEISTIGEN VEREINIGUNG DER SCHWEIZ

Redaktion: Postfach 1197, Bern-Transit / Abonnementspreis jährl. Fr. 8.— (Mitglieder Fr. 7.—). Einzelnummer 50 Rappen
Sämtliche Adreßänderungen und Bestellungen sind zu richten an die Geschäftsstelle der FVS, Postfach, Basel 12. Postcheck V 19305 Basel

Inhalt: Aufruf zum Frieden — Krieg oder Frieden? — Eine grauenvolle Bilanz und ein Appell an die Vernunft — Vergessene Erkenntnisse — Vatikanisches Doppelspiel — Wo sitzen die Kriegshetzer? — Zum Andenken von Berta von Suttner — Streiflichter — Aus der Bewegung.



Die Alleinherrschaft der Vernunft ist der einzige letzte
Endzweck, den ein vernünftiges Wesen sich setzen darf.
Fichte

Aufruf zum Frieden

Robert Seidel (1899)

*Frieden, freien, frohen Frieden
kann der Welt kein Herrscher geben,
denn es rief die Kriegsfanfane
erst das Herrschertum ins Leben.
Wollt' ein Zäsar Frieden bauen,
müßt' er seinen Thron vernichten
und der Freiheit lichten Tempel
selbst an Thrones Statt errichten.*

*Frieden ohne Grabesruhe
kann allein die Freiheit bringen,
die das Volk im heil'gen Kampfe
mit der Knechtschaft muß erringen.
Frieden ist der Freiheit Blüte,
Krieg die Freiheit der Barbaren,
Frieden ist der Preis der Gleichheit,
aber kein Geschenk der Zaren.*

*Frieden, holden Völkerfrieden
kann die Liebe nur erschaffen,
Liebe, die mit Segenshänden
bannt des Hasses Fluch und Waffen.
Friede lacht, wenn einst auf Erden
Liebe, Recht und Freiheit weilen,
doch die schönsten Herrscherworte
können nicht vom Kriege heilen.*